

An der Herzog August Bibliothek ist im Rahmen des Projekts „EDIKILEX“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine auf 48 Monate befristete Stelle einer / eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters (m/w/d)
(Entgeltgruppe 13 TV-L)

zu besetzen.

Die Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel ist eine zentrale Institution zur Erforschung der Kulturgeschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit. Sie besitzt bedeutende Sammlungen an Handschriften und alten Drucken sowie einen umfassenden Bestand moderner Forschungsliteratur. In zahlreichen Digitalisierungs-, Erschließungs- und Forschungsprojekten werden die Bestände zugänglich gemacht und wissenschaftlich genutzt.

Das durch das Wissenschaftsförderprogramm „zukunft.niedersachsen“ geförderte Verbundprojekt EDIKILEX bringt fünf Teilprojekte aus den Bereichen Editionswissenschaft, Historische Lexikografie sowie Informations- und KI-Technologie zusammen und entwickelt neue digitale Methoden zur Erschließung historischer Sprach- und Textdaten, erprobt diese interdisziplinär und reflektiert ihren Einsatz kritisch.

Die Stelleninhaberin /der Stelleninhaber soll vor allem folgende **Aufgaben** wahrnehmen:

- Mitarbeit im Teilprojekt „Edition I: Webanwendung und XML-Struktur“ an der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel
- Auswahl und Zusammentragen der Editionstexte sowie Mitarbeit bei der Aufbereitung für die weitere Verarbeitung
- Zusammenstellung und Vereinheitlichung der Editionsmetadaten
- Zusammenarbeit mit den Partnerinstitutionen (u. a. Universitäten Göttingen und Hildesheim, SUB Göttingen, Niedersächsische Akademie der Wissenschaften)
- Überprüfung der erhobenen Daten auf historisch-semantic und dialektale Ausgewogenheit
- Analyse und Reflexion der Lemmatisierung hinsichtlich der semantischen Disambiguierung
- Auszeichnung der vom Frühneuhochdeutschen Wörterbuch (bislang) nicht erfassten Lemmata sowie von Eigennamen
- Abgleich der automatischen Lemmatisierung mit der wissenschaftlichen Erfassung frühneuhochdeutscher Texte
- Analyse und Reflexion der textkritischen Rezeption rein statistisch erhobener Daten
- Entwurf eines Konzepts zum editionskritischen Umgang mit Sprachmodellen

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium (Master oder vergleichbar) oder Promotion im Bereich der Geisteswissenschaften (bevorzugt mit Schwerpunkt Frühe Neuzeit)
- Nachgewiesene sehr gute Kenntnisse hinsichtlich editionsphilologischer Aufgabenbereiche
- Erfahrung im philologisch-hermeneutischen Umgang mit frühneuhochdeutschen Texten

- Selbständiges Arbeiten und Fähigkeit zur Koordination und Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team an Verbundpartnern
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit, gute Kommunikationsfähigkeit und Flexibilität
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein im Hinblick auf das Korrektorat von Texten

Erwünscht sind:

- Kenntnisse in historischen Sprach- und Literaturwissenschaften des Deutschen (bevorzugt in den Bereichen historische Sprachwissenschaft, historische Lexikographie und Lexikologie, historische Semantik)
- Erfahrung im Bereich Digital Humanities, insbesondere mit Sprachtechnologien
- Kenntnisse in XML/TEI-P5 und Erfahrung in der Kodierung von Texten
- Kenntnisse in der Arbeit mit Forschungsdaten, Metadatenstandards und digitalen Bibliothekssystemen
- Erfahrungen im Bereich Texterkennung (HTR, OCR)

Wir bieten Ihnen:

- einen modernen, familienfreundlichen Arbeitsplatz in einer international bekannten Bibliothek, Forschungs- und Studienstätte mit einem attraktiven und abwechslungsreichen Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima in einem engagierten und aufgeschlossenen Team
- eine umfassende und intensive Einarbeitung in den Tätigkeitsbereich
- flexible Arbeitszeiten sowie mobiles Arbeiten (nach Vereinbarung bis zu 40%) oder Telearbeit sind möglich
- Möglichkeiten zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen sowie der individuellen Weiterentwicklung, u.a. Beiträge zu wissenschaftlichen Tagungen und Publikationen
- eine Jahressonderzahlung im Rahmen des TV-L und Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst (VBL)

Die Herzog August Bibliothek strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des NGG in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt behandelt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Interessentinnen und Interessenten können sich bei Herrn Torsten Schaßan per E-Mail unter schassan@hab.de über das Arbeitsgebiet informieren.

Aussagekräftige Bewerbungen sind bis zum **16.11.2025** unter Angabe des Kennwortes: **„EDIKILEX Edition“ elektronisch** zu richten an:

**Herzog August Bibliothek
Verwaltung
Lessingplatz 1
38304 Wolfenbüttel
E-Mail: verwaltung@hab.de**

Hinweis zum Datenschutz: Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen und zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber o. g. Stelle(n) schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung u. U. dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann.